

Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (Nr. 42) und des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus (Nr. 15)

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.03.2010
Beginn der Sitzung: 16:30 Uhr
Ende der Sitzung: 17:20 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal, Verw. gebäude II

Anwesend:

Vorsitzender
Hegewald, Reinhard

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

SPD-Fraktion

Bornemann, Bernd
Brunken, Karola für Hans-Dieter Haase
Gosciniak, Heinz
Pohlmann, Marianne
Slieter, Ihno
Südhoff, Johann
Wessels, Johann

CDU-Fraktion

Bongartz, Helmut für Carmen Verlee
Odinga, Hinrich

FDP-Fraktion

Eilers, Hillgriet

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stolz, Wulf-Dieter

Fraktion DIE LINKE. Grundmandat

Koziolak, Stephan-Gerhard

Beratende Mitglieder

Janssen, Johann Vertreter des Trägerkreises des Behindertenbeirates der Stadt Emden
van Hoorn, Reiner Vertreter des Seniorenbeirates

Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (Nr. 42) und des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

SPD-Fraktion

Mecklenburg, Rico
Scheffel, Enno
Stöhr, Friedrich
Strelow, Gregor

CDU-Fraktion

Orth, Petra

FDP-Fraktion

Fooker, Ralf

Fraktion DIE LINKE. Grundmandat

Graf, Wilfried

Verwaltungsvorstand

Docter, Andreas

Stadtbaurat

von der Verwaltung

Kinzel, Rainer
van Ellen, Bernd

Protokollführung

Scharf, Bianca

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschluss: Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ergebnis: Einstimmig

Zu TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird angenommen

Ergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (Nr. 42) und des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

ANTRÄGE VON FRAKTIONEN UND GRUPPEN

Zu TOP 4 Auswirkungen des EuGH-Urteils auf die Ems;
- Antrag der FDP-Fraktion vom 17.01.2010 und
- Antrag der CDU-Fraktion vom 18.01.2010
Vorlage: 15/1514

Der Prozessbeauftragte für die Stadt Emden, Papenburg und die beiden Landkreise Leer und Emsland, **Prof. Dr. Martin Beckmann**, Fachanwalt für Verwaltungsrecht aus Münster, erläutert das Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom Januar.

Herr Prof. Dr. Beckmann macht deutlich, dass es sinnvoll gewesen sei, zu klagen. Allerdings habe die Klage keine aufschiebende Wirkung. Und gerade deshalb müsse Emden bei seinen Bauvorhaben auf die Einhaltung der europäischen Naturschutzrichtlinien Fauna Flora Habitat (FFH) achten.

Dies werde auch schon getan, erklärte **Herr Docter**. Bei allen Planungen für den Rysumer Nacken werde darauf geachtet.

Die CDU- und die FDP-Fraktion hatten einen Antrag gestellt, über dieses Thema näher informiert zu werden, weil sie befürchten, Emden könne durch das Urteil in seiner wirtschaftlichen Entwicklung gehemmt werden.

Herr Prof. Dr. Beckmann betont, dies müsse nicht der Fall sein. Es gibt Sonderregelungen, die jedoch mit dem Bundesumweltministerium abzuklären seien.

Herr Bongartz erkundigt sich nach möglichen Problemen beim Ausbau der Fahrrinne.

Herr Docter erklärt, dass die Vertiefung der Fahrrinne zum niederländischen Eemshaven nicht unter die FFH-Richtlinie falle. Delfzijl habe jedoch die gleichen Auflagen wie Emden.

Herr Prof. Dr. Beckmann hält es für sinnvoll, dass die Klage der Emskommunen weiter geführt wird: „Wir haben es mit unterschiedlichen Rechtsauffassungen zu tun und diese sollten im Interesse Emdens und Papenburgs sowie der Landkreise geklärt werden.“ Die im deutschen Recht festgeschriebene Planungshoheit der Städte und Landkreise findet EU-weit keine Berücksichtigung. Er ließ keinen Zweifel daran, dass es noch viele Monate oder gar Jahre dauern würde, bis über die Klage der Emsgemeinden letztinstanzlich entschieden wird.

Der Vortrag wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ergebnis: Kenntnis genommen.

Zu TOP 5 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Keine.

Zu TOP 6 Anfragen

Keine.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.